

**Protokoll der 64. ordentlichen Delegiertenversammlung
vom 5. September 2019
Restaurant Linde, Staufen AG**

NORDWESTSCHWEIZERISCHER TISCHTENNIS-VERBAND / NWTTV
Regionalverband von STT (Swiss Table Tennis)

Teilnehmer:

Anwesende Tischtennisclubs:

Baden	Lenzburg	Rio-Star Muttenz	
Binningen	Liebrüti	Sisseln	
Breitenbach	Menziken	Spreitenbach	
Bremgarten	Möhliln	Victoria Bottmingen	
Brugg	Muri	Waldenburg	
BW Rapperswil	Niedergösgen	Wettingen	
Copains Birsfelden	Oberwil	Winznau	
Döttingen	Olten	Wohlen	
Frenkendorf/Füllinsdorf	Pratteln	Zofingen	
Gelterkinden			
KV Liestal			

Abwesende Tischtennisclubs:

Entschuldigt:		Unentschuldigt:	
Aarau		Basel	Oberrohrdorf
Aesch		Diepflingen	Schöftland
Wettstein Basel		Entfelden	
		Fortuna Hausen	
		Diepflingen	
		Frick	
		Mellingen	
		Münchenstein-City	

Ehrenpräsidenten:

Lüthi Markus	Entschuldigt		
Müller Wolfgang	Entschuldigt		

Anwesende Ehrenmitglieder:

Häusler Willi			
---------------	--	--	--

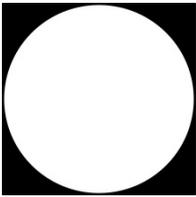
Entschuldigte Ehrenmitglieder:

Beuclair Roland	Fiedler Louis	Grass Rolf Sen.	Grüniger Andreas
Knoblauch Beat	Leupi Daniel	Purtschert Hans-Peter	Salathe Peter

STT Geschäftsstelle Entschuldigt

Traktanden:

1. Begrüssung und Appell der Delegierten
2. Bekanntgabe der seit der letzten DV ein- und ausgetretenen Vereine
3. Genehmigung des Protokolls der 63. Delegiertenversammlung vom 6.09.2018
4. Genehmigung der Jahresberichte der Vorstandsmitglieder (Präsident, Kassier, Kaderchef), Revisionsbericht
5. Wahl des Tagespräsidenten



Protokoll der 64. ordentlichen Delegiertenversammlung vom 5. September 2019 Restaurant Linde, Staufen AG

NORDWESTSCHWEIZERISCHER TISCHTENNIS-VERBAND / NWTTV

Regionalverband von STT (Swiss Table Tennis)

6. Décharge-Erteilung
7. Budget 2018/2019
8. Wahl der Mitglieder des Vorstands sowie der Rechnungsrevisoren
9. Pause
10. Anträge des Vorstands betreffend Änderungen des Sport- und des Finanzreglements
11. Anträge der Vereine
12. Behandlung der Traktanden der DV STT
13. Zuteilung von Veranstaltungen
14. Diverses (Anfragen und Ehrungen)
15. Behandlung von Geschäften, die nicht in der Traktandenliste aufgeführt sind, mit Billigung von 2/3 der vertretenen Stimmen

Traktandum 1:

Der Präsident Dieter Bürge eröffnet die Delegiertenversammlung um 20.06h nach der Ausgabe der Stimmkarten. Er begrüsst die anwesenden 29 Clubs, Willi Häusler als einziges Ehrenmitglied und Peter Wahlen, der im STT Dienstleistungsvertrag die NWTTV Kasse führt, mit der Bemerkung, dass dies für ihn ein spezieller Moment sei, da er bis jetzt einen kleinen Club geführt hat und immer noch führt. Hier sei er nun in einer anderen Liga mit anderen Dimensionen, deshalb recht herzlich Willkommen im schönen Staufen. Leider musste Markus Lüthi als Ehrenpräsident noch kurzfristig absagen.

Die Einladung zur DV sei fristgerecht per E-Mail am 17. August zugestellt worden und auf der Homepage aufgeschaltet worden.

Es werden keine Änderungen der Traktandenliste beantragt. Als Stimmzähler habe er zu seiner linken Seite Heinz-Peter Beck vom TTC Wettingen und zur rechten Seite Luca Indrizzi TTC Brugg vorgängig genötigt. Die beiden Stimmzähler wurden mit Applaus angenommen.

Stimmenkontrolle es sollten 36 sein. Im ersten Durchgang wurden 37 Stimmen gezählt, da meine Stimme von beiden Stimmzähler gezählt wurde, der zweite Durchgang klappte.

Total: 36, absolutes Mehr 19, 2/3 Mehr 24

Traktandum 2: Ein- und Austritte

Leider hat der TTC Augst den Austritt gegeben, aktueller Stand heute 41 Vereine im NWTTV.

Traktandum 3: Genehmigung des letzten Protokolls

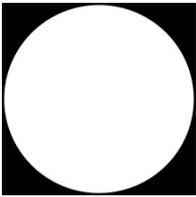
Das letztjährige Protokoll von Ruedi Schwarz wird einstimmig und mit Applaus genehmigt.

Traktandum 4:

Jahresberichte:

des Präsidenten: Dieter hofft, dass alle Berichte auswendig gelernt wurden, da sie ja sehr früh zugestellt wurden. Natürlich werde er nicht seinen Bericht eins zu eins vorlesen, sondern nur das Eine oder Andere noch kurz kommentieren. Bei Amtsübernahme habe er nicht nur ein grosses Erbe von Wolfgang übernommen, sondern auch viel von Wolfgangs Wissen profitiert. Mit Wolfgang steht er immer noch in regem Kontakt, wenn Probleme oder Unklarheiten bei der Verbandsführung auftauchen. Gleichzeitig möchte er sich bei den Vorstandskollegen und Peter Wahlen als Kassier für die gute Aufnahme und Unterstützung im ersten Amtsjahr ganz herzlich bedanken.

Wie schon vorgängig mit dem TTC Augst erwähnt, findet er die Entwicklung nicht gut, dass immer und immer wieder ein Club von der Landkarte verschwindet. Wir müssen uns Gedanken machen wie man das Schwinden von Mitgliedern verhindern kann und wie wir wieder neue Mitglieder generieren können. Als Hauptproblem erachte er die fehlende Kommunikation und das eigene Gärtlidenken in vielen Clubs. Denn die Probleme sind an vielen Orten die gleichen, sei es die Infrastruktur, Trainermangel, Hallenstruktur oder den ganzen Gremien etc. Wir müssen diese Probleme gemeinsam erkennen und thematisieren. Aus diesem Grund wurde der Bericht von Curdin Robbi nochmals zu den DV Unterlagen beigefügt, denn er



Protokoll der 64. ordentlichen Delegiertenversammlung vom 5. September 2019 Restaurant Linde, Staufen AG

NORDWESTSCHWEIZERISCHER TISCHTENNIS-VERBAND / NWTTV

Regionalverband von STT (Swiss Table Tennis)

bringt unsere Probleme wirklich auf den Punkt. In diesem Zusammenhang war dies an der letzten Vorstandssitzung ein Gesprächsthema. Wir müssen uns zusammenraufen und z.B. bei einem Waldhöck mit Bräteln gemeinsam über unsere Probleme ungezwungen reden und dabei Lösungen suchen, um den Mitgliederschwund nicht nur zu stoppen, sondern umzukehren.

Wie ist es möglich, dass die Halle bei der Badminton WM (auch eine Randsportart) in Basel bis spät in die Nacht fast explodiert. Wie kann es sein, dass beim TOP 16 in Monteux, wo ebenfalls die europäischen Top Spieler und Spielerinnen vertreten sind, wir nicht annähernd von einem Hexenkessel reden können. Oder das TOP 8 Ranglistenfinale STT, bei einer perfekten Organisation und Clubanschriften von Adrian über WhatsApp und E-Mail, fast keine Zuschauer generiert. Ich hoffe, dass ich auf euch zählen kann, dass wir wirklich ungezwungen Gedanken austauschen können und uns so besser nach innen wie nach aussen im Sinne von unserem Sport vermarkten können.

Natürlich möchte ich mich bedanken und Gratulationen an Karl für den Gewinn des Double aussprechen, indem der TTC Rio-Star die beiden Wettbewerbe MM NLA Herren und den Schweizer Cup für sich entscheiden konnte.

des Kassiers: Peter meint, dass er alles geschrieben hat was er weiss. Ein Fragezeichen seien die Mannschaftsbeiträge ob die wieder eingezogen werden oder nicht?

Jean-Claude Straub fragt wegen der Schmerzgrenze des Vermögens, da wir ja seit zwei Jahren Verluste schreiben und für die kommende Saison ein Verlust von CHF. 15'000.00 geplant ist? Dieter sagt, dass wir die Mannschaftsbeiträge in der Höhe von ca. CHF 10'000 wieder einziehen werden. Karl erwähnt, dass es durch den Wiederaufbau des Kadern Aargau in Bremgarten sehr empfehlenswert ist, die Mannschaftsbeiträge wieder einzuziehen. Wir kommen später im Budget wieder auf diesen Punkt zurück.

des Nachwuchsverantwortlichen: Adrian bedankt sich bei allen Vereinen die jedes Jahr ihre Infrastruktur zu Verfügung stellen, Kaffeemaschine bedienen, speziell am Morgen für ihn lebenswichtig 😊.

Kaderchef: Karl stellte fest, dass sein Bericht ja vorliegt und er soweit nichts Weiteres hat. Es werden auch keine zusätzlichen Fragen gestellt.

Revisorenbericht: Werner Hartung (zweiter Revisor) verliert den Revisorenbericht, da Helmut Steinhöfel als erster Revisor leider verhindert ist. Werner und Helmut bedanken sich bei Peter für die gute Vorbereitung. Die Buchhaltung ist sauber geführt, die Stichprobenweise Postenkontrollen sind durch die Belege und Kontoauszüge belegt. Die ausgewiesenen Vermögenswerte sind ebenfalls mit den Bankbelegen deckungsgleich. Einzig bei zwei Tisch- und Ballenschädigungen waren zum Zeitpunkt der Revision einzig je ein E-Mail mit den Endbeträgen von CHF 1200 (Lenzburg) und CHF 2385 (MuttENZ) vorhanden. Die Informationen wurden aber sofort am 27. Juni 2019 sehr detailliert und nachvollziehbar nachgeliefert. Ein weiterer Punkt sind die Kadermitgliederbeiträge, die nicht innerhalb des Geschäftsjahres angegeben und eingefordert wurden. Somit schliesst die Rechnung 2018/19 rund um CHF 3'500.00 besser ab als effektiv ausgewiesen. Umgekehrt ist nun im Budget 2019/20 dieser Posten 5210 nun mit CHF 7000.00 um CHF 3500.00 zu hoch, da hier nun die Kaderbeiträge 2018/19 und 2019/20 eingesetzt wurden. Es wäre empfehlenswert diese Beträge schon in der ersten Saisonhälfte zu verbuchen.

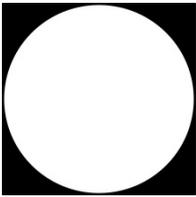
Abstimmung: Die Berichte werden in globo einstimmig angenommen.

Traktandum 5: Wahl des Tagespräsidenten

Auch Markus Korner verfiel sich im Netz von Dieter als Tagespräsident, Markus wird mit Applaus zum Tagespräsidenten gewählt.

Traktandum 6: Décharge Erteilung

Markus erwähnt, dass wir ja alle Jahresberichte inklusive des Revisorenberichtes genehmigt hatten, was uns nun ermöglicht dem Vorstand und Peter als Kassier die Entlastung zu geben, so dass sie wieder in Ruhe schlafen können. Die Entlastung wird einstimmig mit den Stimmkarten ermittelt und mit einem kräftigen Applaus für die geleistete Arbeit verdankt.



**Protokoll der 64. ordentlichen Delegiertenversammlung
vom 5. September 2019
Restaurant Linde, Staufen AG**

NORDWESTSCHWEIZERISCHER TISCHTENNIS-VERBAND / NWTTV

Regionalverband von STT (Swiss Table Tennis)

Traktandum 7: Budget

Wie schon beim Jahresabschluss angesprochen, möchte der Vorstand entgegen dem Budget die Mannschaftsbeiträge wieder einziehen. Somit müsste das Konto 6110 von CHF 0.00 auf CHF 10'000.00 korrigiert und das Defizit um diesen Betrag reduziert werden. Die Frage was der Betrag pro Mannschaft ist, wurde gemäss Finanzreglement mit CHF 20.00 für Jugendmannschaften und CHF 60.00 für alle übrigen Mannschaften beantwortet. Die Verrechnung der Mannschaftsgebühren wird einstimmig angenommen, dabei bemerkt Daniele Banditelli vom TTC Lenzburg, dass er noch keine Stimmkarte besitzt. Des Weiteren hat er sich noch nicht auf der Präsenzliste eingetragen. Dies wird nun korrigiert und die Stimmzahl angepasst.

Traktandum 8: Wahlen

Markus Korner kommt wieder zum Einsatz. Da sich die gleiche Crew wieder zu Verfügung stellt, benötigen wir lediglich einen neuen 2. Ersatzrevisor. Markus schlägt vor, dass der Präsident im Voraus separat gewählt wird und die anderen Mitglieder in globo gewählt werden. Markus findet, dass Dieter sein erstes Jahr sehr gut hinter sich gebracht hat und auch neuen Wind in den Verband gebracht hat. Wer Dieter weiterhin unterstützen möchte, soll dies mit der Stimmkarte bezeugen. Einstimmiges Resultat für Dieter und ein herzliches Dankeschön mit viel Applaus.

Dieter Bürge Präsident

Der Kapitän der Mannschaft ist ja immer nur so gut wie sein Team und seine Indianer wo rings um ihn arbeiten, das heisst dass Karl Rebmann, Adrian Rickenbacher und Ruedi Schwarz sowie der Kassier Peter Wahlen, der zwar nicht im Vorstand ist, aber genauso wichtig in seiner Funktion und Person in unserem Verband ist. Wer Karl, Adrian und Ruedi wieder das Vertrauen schenken möchte, soll das durch Erheben der Stimmkarte bezeugen. Auch diese Abstimmung fällt einstimmig aus.

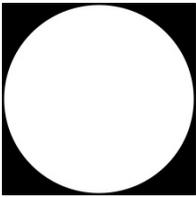
Karl Rebmann Kader
Adrian Rickenbacher Nachwuchs
Vakant Breitensport
Ruedi Schwarz Koordinator STT

Durch das automatische Ausscheiden des ersten Revisors, rutschen die aktuellen Revisoren einen Platz nach vorne. Wer weiss jemand aus seinem Verein als 2. Ersatzrevisor oder ist sogar jemand hier im Saal, der sich als zweiter Revisor meldet? Jean-Claude Straub vom TTC Binningen übernimmt dieses Amt. Jean-Claude wird mit Applaus gewählt.

Revisoren: Helmuth Steinhöfel scheidet aus
 Werner Hartung 1. Revisor
 Roland Marti 2. Revisor
 Patrick Häsler 1. Ersatz
 Jean-Claude Straub 2. Ersatz

Traktandum 9: Pause

Entfällt.



Protokoll der 64. ordentlichen Delegiertenversammlung vom 5. September 2019 Restaurant Linde, Staufen AG

NORDWESTSCHWEIZERISCHER TISCHTENNIS-VERBAND / NWTTV

Regionalverband von STT (Swiss Table Tennis)

Traktandum 10: Anträge des Vorstandes

Sportreglementänderung: Antrag VS NWTTV

Vor 2 Jahren wurde eine Online Abstimmung über die Umstrukturierung des MM angenommen, dort wurden je 2 Aufsteiger und Absteiger in den unteren Gruppen mit einem klaren Stimmenverhältnis von 32:10 angenommen, jedoch fand dieser Passus nicht den Weg ins SpR.

Zusätzlich hat Adrian noch diverse Kleinigkeiten in Form von formellen Korrekturen vorgenommen. Somit möchte man nun diesen Passus für die Saison 2019/20 nun definitiv einführen und im SpR festlegen. In die gleiche Richtung ist auch der Antrag 1 vom TTC Oberwil (Barrage-Spiele). Das Ziel ist möglichst lange eine spannende MM zu haben, so dass nicht schon nach der ersten Saisonhälfte alles klar ist wer auf-, respektive absteigt. Nach einer etwas längeren Diskussionsrunde wird beschlossen dass man eine Arbeitsgruppe bilden sollte, die die verschiedenen Möglichkeiten wie Barrage-Spiele, oder wie in der Westschweiz praktizierte Version, wo nach der Vorrunde nicht die Rückrunde, sondern eine neue Meisterschaftsrunde mit neuer Auslosung beginnt, oder sonstige Möglichkeiten auslotet, mit dem Ziel für eine möglichst attraktive und spannende Meisterschaft zu gestalten, unter Berücksichtigung der Machbarkeit und Erfahrungen aus der jetzt laufenden Meisterschaft.

Die Vorgelegte VS SpR Änderung wird ohne Enthaltungen und Gegenstimmen für die Saison 2019/20 angenommen.

Werner Hartung vom TTC Breitenbach bringt noch eine kleine Anregung betreffend 6. Liga vor. Er analysierte die 6. Liga Mannschaftsmeldungen, dabei fand er Stammspielermeldungen mit D5, C6 und sogar C7. Er findet, dass man in der 6. Liga vielleicht eine Begrenzung bis maximal D3 zulässt. Dies gilt nicht als Antrag, sondern als Hinweis, dass man vielleicht im Zusammenhang mit der Arbeitsgruppe diesen Aspekt nochmals ins Auge fasst. Denn die 6. Liga sollte ja eine Einsteiger Liga sein was mit C7 sicher nicht mehr berechtigt ist.

Traktandum 11: Anträge der Vereine

Der erste wurde ja vorgängig behandelt und zurückgezogen.

Der zweite (NWTTV CUP) aber bleibt.

Der Grund ist, dass man auch mal eine Mannschaft mit einem Sportkollegen aus einem anderen Club bilden kann und somit auch vereinsübergreifende Verbindungen knüpfen kann. Auch hier wurde eine rege Diskussion geführt, Zusammenschmelzen mit AG-Cup, Auferstehen des Basler Cup's, Ausweitung von einer Zweiermannschaft auf eine Zusammensetzung analog OTTV Cup mit einem Nachwuchsspieler, einer Dame und zwei Herren oder sogar, dass ein Mannschaftsmitglied kein Clubmitglied ist, umso einem nicht Clubmitglied unser Sportart schmackhaft zu machen. Abstimmung auf Durchführung als Pilotprojekt Ende Saison 2019/20:

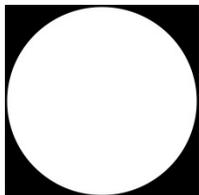
17 Ja, womit das Absolute Mehr von 20 Stimmen für eine Durchführung in dieser Saison nicht erreicht wurde.

Traktandum 12: Traktanden STT

Freizeitlizenz: CHF 20.00 Aufteilung 50% STT Breitensport 50% an RV

Leider ist die Namensgebung nicht sehr glücklich, in jedem anderen Verband zahlt man einen Verbandsbeitrag und bei wettkampfmässiger Betätigung löst das Verbandsmitglied zusätzlich eine Wettkampflizenz.

Einwand von Luca Indrizzi, TTC Brugg. In der Clubdiskussion kam klar die Meinung auf, dass hier klare Verhältnisse betreffend Geldrückführung vorhanden sein müssen, zum Beispiel mit klar definierten Projekten, wo jeder sieht wofür das Geld ausgegeben wird. Ein weiterer Votant sieht eigentlich auch die gute Absicht hinter der Breitensportförderung jedoch hat er grosse Bedenken für die 50% STT betreffend die Seriosität in Bern, wenn da zurzeit eigentlich nur ein Scherbenhaufen



Protokoll der 64. ordentlichen Delegiertenversammlung vom 5. September 2019 Restaurant Linde, Staufen AG

NORDWESTSCHWEIZERISCHER TISCHTENNIS-VERBAND / NWTTV Regionalverband von STT (Swiss Table Tennis)

vorhanden ist. Wie kann man da auf der einen Seite Geld sprechen, wenn umgekehrt momentan nur negative Informationen über den Verbandszustand kommen. Ein weiteres Votum ist, dass wir das nur verbandsmässig machen, da ja noch nicht sicher ist ob es gesamtschweizerisch angenommen wird um die Idee trotzdem weiter zu verfolgen, in diesem Fall würden wir von CHF 10.00 pro nichtlizenziertes Clubmitglied sprechen. Dominik Zeltner, TTC Olten meint, dass das nur eine Generierung von Geld ist, wir aber genügend Geld in der Verbandskasse haben, es jedoch eher an Personen mangelt, solche Projekte auch durchzuziehen. Auch sind Bedenken im Raum betreffend Datenschutz (Weitergabe von Daten), hier haben wir auf allen Ebenen, vom Club, über Regionalverband bis zum STT ein riesiges Manko, denn nirgends ist in unseren Statuten ein Absatz betreffend Datenschutzrichtlinien vorhanden, von der Existenz eines Datenschutzreglement ist auch keine Spur vorhanden.

Wir stimmen folgendermassen ab:

1. **So wie es von STT vorgegeben ist CHF 20.00/Freizeitlizenz** **0 Ja**
2. **Nur Verbandsintern, CHF 10.00/Freizeitlizenz** **2 Ja**

Bemerkung von Markus Korner, TTC Bremgarten an den VS, wenn es nur darum geht eine grössere Mitgliederzahl gegenüber Swiss Olympic auszuweisen sei er gerne bereit alle seine Mitglieder im Click-TT zu registrieren, jedoch nur unter der Bedingung, dass die Daten auf keinen Fall weitergegeben werden, sondern nur für diesen Zweck benützt werden, sprich keine Reklame von Visana etc. dann hat Bremgarten nicht mehr nur 50 Mitglieder sondern 110.

Traktandum 13: Veranstaltungen

Folgende Veranstaltungen stehen fest:

NWTTV Meisterschaften	Zofingen	24.11.2019
AG Cup-Final	Olten	18.04.2020
AG Meisterschaften	Olten	19.04.2020

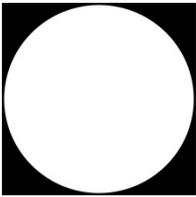
Die kommende DV NWTTV wird voraussichtlich am Donnerstag 3. oder 10. September 2020 stattfinden, wobei das Datum für Meisterschaftsspiele gesperrt wird. Frage von Markus Korner warum im September? Die STT Unterlagen waren in der Vergangenheit trotzdem nicht vorhanden? Wenn wir sie im Frühjahr machen würden, könnten SpR Änderungen direkt in der nächsten Saison angewendet werden, so wie es jetzt ist, verlieren wir jeweils ein Jahr. Als negativ Punkt im Frühjahr wird vom Kassier Peter Wahlen der Jahresabschluss angeführt, der dann nicht vorhanden ist.

Traktandum 14: Diverses (Anfragen und Ehrungen)

Dieter beginnt mit dem TTC Lenzburg der in diesem Jahr 50 wird. Daniele Banditelli nimmt den Gutschein (CHF 200.00) für den TTC Lenzburg entgegen. Weiter ging es mit dem TTC Rio-Star Muttenz der dieses Jahr wieder das Double in der Meisterschaft schaffte, hier übernahm Karl Rebmann die 10 Gutscheine à CHF 20.00 für die Teammitglieder.

Es werden folgende Nachwuchsspieler für Ihre Leistungen an den Nachwuchsschweizermeisterschaften mit Gutscheinen geehrt (Gold 50.00, Silber und Bronze je CHF 20.00):

Falconnier, Timothy (TTC Rio-Star Muttenz)	2 x Gold, 1 x Bronze
Lilly, Cynthia (TTC Basel)	3 x Bronze
Osiro Shinohara, Pedro Ryu (TTC Rio-Star Muttenz)	2 x Silber
Renold, Robin (TTC Bremgarten)	2 x Gold, 1 x Silber
Völkel, Vanessa (TTC Frick)	3 x Bronze



**Protokoll der 64. ordentlichen Delegiertenversammlung
vom 5. September 2019
Restaurant Linde, Staufen AG**

NORDWESTSCHWEIZERISCHER TISCHTENNIS-VERBAND / NWTTV

Regionalverband von STT (Swiss Table Tennis)

Traktandum 15:

Stimmvertretung an der DV STT? Jeder Club darf seine Stimmen (pro 25 Lizenzen eine Stimme) an der DV STT vertreten, jedoch muss er das «Anmeldeformular Club» termingerecht an STT einreichen, ansonsten werden die Clubstimmen durch den RV vertreten. Wir im NWTTV handhaben die Stimmen gemäss den Umfrage-, oder Abstimmungsergebnissen an der NWTTV DV proportional zu den maximalen Stimmen. Dieses Jahr haben wir Total 52 Clubstimmen, plus die ZV Stimme des Präsidenten zu gut.

Ein Teilnehmer kann maximal 20 Stimmen vertreten, der Träger der ZV Stimme darf aber keine Clubstimmen vertreten. Somit müssen wir 4 Personen sein, um alle Stimmen zu vertreten. Wir suchen immer Freiwillige, die uns in dieser Aufgabe unterstützen.

Der Präsident bedankt sich bei allen Anwesenden für die konstruktiven Diskussionen und Anregungen und hofft, dass die meisten unten noch weiterdiskutieren und sich verpflegen, so dass wir auch in Zukunft gern gesehene Gäste sind.

Er erklärt die Versammlung um 22:06 Uhr als geschlossen.

Der Protokollführer

Der Präsident

Ruedi Schwarz

Dieter Bürge